

Forschungskreis Kommunikative Theologie 2025

24.-26. Oktober 2025, Jugendherberge Ostkreuz in Berlin

Übersetzung zwischen Intuition, Reflexion und Handwerk: Wege zu kreativer Verbindung und kulturellem Verständnis

Liebe Kolleg*innen,

bereits 2023 in Wien und 2024 in Würzburg haben wir uns mit dem Thema „Übersetzen“ beschäftigt und auch beim letzten Treffen des Forschungskreises ist noch einmal deutlich geworden: Das Thema ist vielfältig und facettenreich und längst nicht zu Ende gedacht.

Wir möchten nun in Berlin an dem Thema weiterdenken, unsere bisherigen Überlegungen zusammenführen und noch einmal mit dem Anliegen der Kommunikativen Theologie verbinden. Wie in den beiden vergangenen Jahren wollen wir uns dabei auch wieder auf die Stadt einlassen, in der wir uns treffen. Berlin ist dabei aufgrund seiner Säkularität und seiner Pluralität eine besondere Umgebung, in die wir uns mit Straßenexerzitien auf eine besondere Art hineinbegeben wollen.

So wollen wir uns aus verschiedenen Perspektiven dem Thema des Treffens widmen: Was braucht es, um übersetzen zu können? Welche Rolle spielt die Intuition und welche die (handwerkliche oder wissenschaftliche) Reflexion? Was tun wir, wenn wir übersetzen?

Programm:

Freitag	Vormittag: Kennenlernen und thematischer Einstieg Nachmittag: <i>Woran denke ich, wenn ich an Kommunikative Theologie und Übersetzen denke?</i> (MaryAnn Hinsdale, Jochen Hilberath und Matthias Scharer) Mögliche Ergänzung für den Abend: <i>TZI-Kommunikative Theologie-Spiritualität: Was mich/uns an Ruth C. Cohn überrascht</i>
Samstag	Straßenexerzitien (mit Lunchpaket) https://strassenexerzitien.de
Sonntag	Freies Abendprogramm, bei Interesse: Gottesdienstvorbereitung Ggf. Gottesdienst, Reflexion und Ausblick

Die konkreten Zeiten richten sich nach den Essenszeiten des Hauses, die wir nicht in Erfahrung bringen konnten. Beabsichtigt ist, vormittags um 9.00 Uhr zu beginnen.

Wir haben in der Jugendherberge vom 23.10. bis zum 26.10. 5 Einzel-, 5 Doppel- und 3 Dreibettzimmer vorreserviert. Die Kosten für Unterbringung und Verpflegung ergeben sich je nach Unterbringung für drei Nächte 190 (EZ)/160 (DZ)/135 Euro (Dreibettzimmer).

Wer die Kosten nicht über die Uni abrechnen kann, hat die Möglichkeit, auf Antrag einen Zuschuss zu erhalten.

Um die Anzahl der Zimmer möglichst bald fixieren zu können, bitten wir um Anmeldung bis zum **31.07.2025** an lara.droll@ruhr-uni-bochum.de.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Ingrid, Melina, Madeleine, MaryAnn, Norbert, Oscar